

	<p>Object: Schlafzimmermöbel</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Collection: Wohnen und Möbel</p> <p>Inventory number: VM 034492</p>
--	--

Description

Das bis heute typische Schlafzimmerensemble aus Doppelbett, Nachtschränken, Kleiderschrank und (Wasch)kommode entwickelte sich in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Es war schon um 1900 allgemeiner Standard, wenn die finanziellen Verhältnisse es zuließen.

Als Vorlage für die im Reformstil gestalteten Möbel dienten Entwürfe des Architekten Joseph Maria Olbrich (1867-1908), einem Mitglied der Darmstädter Künstlerkolonie Mathildenhöhe, wie ein Vergleich mit publizierten Zeichnungen Olbrichs ergeben hat. Hersteller der Schlafzimmermöbel war ein nicht genannter hannoverscher Tischler. Ein Stempel belegt aber, dass diese Schlafzimmerngarnitur über das Möbelmagazin des hannoverschen Tischleramtes verkauft wurde und somit von einem kleineren Betrieb hergestellt wurde, der dieser gemeinschaftlichen Verkaufsstätte angeschlossen war.

[AF]

Basic data

Material/Technique: Eiche mit Nadelholzfurnier, Kunstmarmor, Messing

Measurements:

Events

Created	When	1910
	Who	

	Where	Hanover
Commissioned	When	
	Who	Möbelmagazin des Tischleramts Hannover
	Where	Hanover
Form designed	When	
	Who	Joseph Maria Olbrich (1867-1908)
	Where	

Keywords

- Bed
- Bedroom
- Cabinet
- Commode
- Furniture
- Nightstand